



## Polizeirevier Börde

### Polizeimeldungen

### Verkehrs- und Kriminalitätsslage

#### **Verkehrslage:**

#### **von der Fahrbahn abgekommen**

Auf der L 24 zwischen Oschersleben und Schermcke kam ein PKW Fahrer nach rechts von der Fahrbahn ab und fuhr gegen ein Pumpenhäuschen. Am PKW und am Häuschen entstand Sachschaden. Eigentlich wollte der 44jährige Fahrer des PKW Audi in Höhe der Bushaltestelle Emmeringen nach links abbiegen. Die Umsetzung des Abbiegemanövers war jedoch mangelhaft, so dass er nach rechts von der Straße abkam und in das Pumpenhäuschen fuhr.

#### **Fahren unter Alkoholeinwirkung**

In Altenweddingen fuhr ein Fahrradfahrer am 01.Oktober 2020 gegen 20:20 Uhr zuerst in Schlangenlinien und stürzte dann in der Breiten Straße, wobei ein Rückspiegel eines PKWE beschädigt wurde. Die Situation wurde von Zeugen aus einer Bushaltestelle heraus beobachtet und der Polizei gemeldet. Der Radfahrer verletzte sich dabei und musste ins Krankenhaus gebracht werden. Aufgrund des gepusteten Wertes von 2,19 Promille waren eine Blutentnahme und die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens fällig.

#### **Verkehrsunfall mit schwer verletztem Fußgänger**

Auf der B 245 in Höhe der ARAL Tankstelle in Haldensleben kam es am 01.Oktober 2020 gegen 21:47 Uhr zu einem Verkehrsunfall. Der 36jährige Fahrer eines PKW befuhr die B 245 in Richtung Bebertal und erfasste einen Fußgänger, der bei der Tankstelle die Straße überquerte. Der 56jährige Fußgänger, der 1,75 Promille intus hatte, verletzte sich dabei und musste ins Krankenhaus gebracht werden.

## **Kriminalitätslage:**

### **Verdacht des Leistungsbetruges**

Ein Schaden von über zweitausend Euro ist einem Mann in Bornstedt entstanden, weil er mit reisenden Handwerkern verhandelt hatte und diese sein Garagendach erneuerten. Die Demontage der Asbestplatten und das Aufbringen von Trapezblechen sollten dreihundert Euro kosten. Mit der Fertigstellung der Bauarbeiten gegen Mittag war auch der Preis dafür auf über fünftausend Euro gestiegen. Der 62jährige Garagenbesitzer wurde daraufhin von einem der Männer bedrängt, so dass schließlich über zweitausend Euro bezahlt wurden. Die Handwerker trollten sich, nachdem sie das Geld bekommen hatten. Erst am Nachmittag informierte der geschädigte Bornstedter die Polizei über den Vorfall.

In Gutenswegen hatten reisende Bauarbeiter einem Hausbesitzer angeboten, für dreihundert Euro Dachdeckerarbeiten durchzuführen. Als sie am 01.Oktober 2020 gegen 13:00 Uhr die Arbeiten beendet hatten, wollten die Herren plötzlich eine Summe im vierstelligen Bereich für ihre Arbeitsleistung. Daraufhin wurde die Polizei informiert. Es handelte sich bei den Personen um rumänische Staatsbürger im Alter zwischen 18 und 30 Jahren. Die Männer wurden nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen nach sachleitender Entscheidung der Staatsanwaltschaft und der Zahlung einer Sicherheitsleistung in vierstelliger Höhe wieder entlassen. Ob es sich in beiden Fällen um die gleiche Tätergruppe handelt, muss noch ermittelt werden.

Bitte fallen Sie nicht auf reisende „Handwerker“ herein, die Dienstleistungen an ihrem Haus und Garten für einen deutlich zu niedrigen Preis anbieten. Zum einen entsprechen die durchgeführten Arbeiten oftmals nicht dem branchenüblichen Standard und zum anderen haben Sie für die erbrachten vertragslosen Arbeiten keinerlei Gewährleistungsanspruch.



Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde  
Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gerikestr. 68  
39340 Haldensleben

Tel: +49 3904-478-198 / 0162-1388127  
Fax: +49 3904-478-210

Mail: [presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de)